

---

Datum: 1. Juli 2026

# **Emerald Horizon AG: Gründer, CEO und Mehrheitsaktionär Florian Wagner sichert Eigenkapitalfinanzierung von EUR 20 Millionen zu**

Rückenwind für den ADES-Prototyp und die nächste Wachstumsphase – Wagner legt wenige Tage nach dem Börsengang eigenes Kapital nach

---

**WIEN/GRAZ, 01. Juli 2026 – Wenige Tage nach dem Börsengang der Emerald Horizon AG an der Wiener Börse stellt sich Gründer und CEO Florian Wagner mit eigenem Kapital hinter das Unternehmen: Als Mehrheitsaktionär sagt er der Gesellschaft insgesamt EUR 20 Millionen frisches Eigenkapital zu – bereitgestellt in vier Tranchen über zwei Jahre. Mit den Mitteln treibt Emerald Horizon die Entwicklung ihrer Schlüsseltechnologie ADES gemeinsam mit der VDL Groep planmäßig voran.**

Seit dem Börsenstart am 26. Juni 2026 wird die Aktie unter dem Kürzel SMRX gehandelt. Vom Referenzpreis von 760 Euro bewegte sie sich bis zum Tagesschlusskurs am 30. Juni 2026 auf 990 Euro. Die Marktkapitalisierung lag damit knapp über einer Milliarde Euro.

Dass der Mehrheitseigentümer unmittelbar nach dem Listing zusätzliches eigenes Kapital zusagt, ist ein starkes Bekenntnis zum Unternehmen. In der Sitzung des Aufsichtsrats am 30. Juni 2026 einigte sich Wagner mit dem Gremium auf die wesentlichen Eckpunkte dieser weiteren Eigenkapitalfinanzierung in Höhe von EUR 20 Millionen.

## **EUR 20 Millionen in vier Tranchen – die Eckpunkte**

Über die bereits im Juni 2026 geleistete Eigenkapitalfinanzierung in Höhe von EUR 5.021.815,14 (davon Florian Wagner: EUR 3.000.469,93) hinaus verpflichtet sich Wagner zu einer weiteren Einlage von insgesamt EUR 20 Millionen. Die Mittel werden in vier gleichen Tranchen von je EUR 5 Millionen gegen Ausgabe neuer Aktien aus genehmigtem Kapital unter Ausschluss des Bezugsrechts der bestehenden Aktionäre bereitgestellt. Der Zeichnungspreis je Aktie richtet sich nach dem volumengewichteten Durchschnittskurs (VWAP) der letzten 30 Handelstage vor dem jeweiligen Rahmenbeschluss:

- Tranche 1: Q4 2026 / Q1 2027
- Tranche 2: Q2 / Q3 2027
- Tranche 3: Q4 2027 / Q1 2028
- Tranche 4: Q2 / Q3 2028

Florian Wagner behält sich vor, einzelne Tranchen ganz oder teilweise an Co-Investoren weiterzugeben. In diesem Zusammenhang bestätigt das Unternehmen ein Co-Investment von MMag. Philipp Pözl, dem zweitgrößten Aktionär der Gesellschaft, sowie dem bekannten US-amerikanischen Tech-Unternehmer Carl Page als neuem Investor.

### **Wohin das Kapital fließt**

Die zugesagten Mittel dienen drei strategischen Zielen. Erstens finanzieren sie die weitere Co-Entwicklung des ADES-Prototyps gemeinsam mit der VDL Groep sowie die regulatorische Begleitung durch Haskoning auf dem Weg zur angestrebten Serienreife. Zweitens stärken sie die Liquiditätsbasis der Gesellschaft für die nächste Wachstumsphase. Drittens schaffen sie die Grundlage, um gezielt verfügbare Förderprogramme zu nutzen und die Wirkung der Eigenkapitalzuführung zusätzlich zu hebeln.

Die VDL Groep ist ein niederländischer Industrie- und Technologiekonzern mit Hauptsitz in Eindhoven mit rund 13.500 Mitarbeitenden und einem Umsatz von etwa 4 Milliarden Euro. Zu ihren Partnern zählen namhafte Technologieunternehmen wie ASML. Mit Emerald Horizon arbeitet VDL als Entwicklungs- und Auftragsfertiger zusammen.

Florian Wagner, CEO Emerald Horizon: „Bei unseren technologischen Meilensteinen und der Einhaltung unserer Zeitpläne ist VDL auf dem Weg vom Prototyp zur Serienreife des SMRX-Systems ein verlässlicher Partner und verstärkt für unser Projekt die verdiente Glaubwürdigkeit.“

Die niederländische Beratungsgesellschaft Haskoning ist seit Jahrzehnten in der Nuklearbranche tätig und kennt die Genehmigungsverfahren der europäischen Atomaufsichtsbehörden aus eigener Projektpraxis.

Florian Wagner, CEO Emerald Horizon: „Haskoning begleitet uns bei der Validierung entlang des gesamten Genehmigungsprozesses. Hier geht es ganz konkret um Planung und Genehmigung. Mit rund 6.000 Mitarbeitenden und deren Expertise ist Haskoning ein gewichtiger Partner für uns.“

Mit VDL und Haskoning verbindet Emerald Horizon damit industrielle Fertigungskompetenz und regulatorische Erfahrung. Das sind die beiden Voraussetzungen, um Entwicklung und spätere Serienfertigung im geplanten Zeitrahmen umzusetzen.

## Kapitalbedarf mit klarem Fahrplan

Den Kapitalbedarf für den ADES-Prototyp bis 2028/29 beziffert Florian Wagner nach derzeitiger Planung mit rund EUR 75 Millionen. Für die anschließende Überführung in die Serienfertigung rechnet er mit weiteren rund EUR 150 Millionen. Die von ihm zugesagten EUR 20 Millionen sind ein Baustein dieser mehrstufigen Finanzierungsstrategie, mit der Emerald Horizon die Entwicklung des Prototypen von ADES und den Weg zur Serienreife absichert.

Florian Wagner, CEO Emerald Horizon: „Mein finanzielles Engagement ist ein klares Bekenntnis zur langfristigen Entwicklung von Emerald Horizon. Wir haben in kürzester Zeit gezeigt, dass der Kapitalmarkt unsere Technologievision teilt. Jetzt treiben wir die nächste Phase konsequent voran – mit den finanziellen Mitteln, mit unseren starken Partnern und dem zuverlässigen Team, das dafür steht.“

## Wichtiger Hinweis:

*Die in dieser Pressemitteilungen enthaltenen Informationen stellen weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Erwerb oder zur Zeichnung von Wertpapieren dar und sind auch keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der Gesellschaft. Die Zulassung der Aktien zum Handel erfolgte durch und auf Grundlage des auf der Website der Emittentin (<https://emerald-horizon.com/investor-relations/berichte/>) veröffentlichten Wertpapierprospekts und wurde von der österreichischen Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA) am 16. Juni 2026 gebilligt. Der Wertpapierprospekt enthält die gesetzlich vorgeschriebenen Informationen für Anleger und kann über den folgenden Link kostenlos abgerufen werden: <https://emerald-horizon.com/wp-content/uploads/2026/06/Kapitalmarktprospekt-Emerald-Horizon-AG.pdf>. Potenziellen Anlegern wird dringend empfohlen, den Prospekt vor einer Anlageentscheidung zu lesen. Es wird darauf hingewiesen, dass die Billigung des Prospekts nicht als Befürwortung der Wertpapiere durch die FMA zu verstehen ist.*

***DIESE MITTEILUNG IST WEDER ZUR VERÖFFENTLICHUNG NOCH ZUR VERBREITUNG ODER ZUR WEITERGABE, DIREKT ODER INDIREKT, IN TEILEN ODER ZUR GÄNZE IN DEN VEREINIGTEN STAATEN, AUSTRALIEN, KANADA, JAPAN ODER SÜDAFRIKA ODER ANDEREN LÄNDERN, IN DENEN DIE VERÖFFENTLICHUNG ODER WEITERGABE RECHTSWIDRIG WÄRE, BESTIMMT.***

## ÜBER EMERALD HORIZON

Die Emerald Horizon AG mit Sitz in Graz entwickelt unter der Marke SMRX Technologien zur Dekarbonisierung der Energieversorgung – von hybriden Energiespeichersystemen bis zu modularen Reaktoren der nächsten Generation. Ziel des Unternehmens ist eine sichere, skalierbare und weltweit einsetzbare Grundlast-Energie ohne die Nachteile der alten Kernkrafttechnologie. Für mehr Informationen: [www.emerald-horizon.com](http://www.emerald-horizon.com)

## PRESSEBILD



Bild: Carl Page und Dr. Mario J. Müller, Vice President R&D von Emerald Horizon © Emerald Horizon  
Abdruck für redaktionelle Zwecke honorarfrei

## PRESSEKONTAKT

### Medienkontakt für Rückfragen

Emerald Horizon AG  
Ing. Norbert Hofer, MBA  
Vice President Strategic Communication  
Tel.: +43 664 5455 324  
[media@emerald-horizon.com](mailto:media@emerald-horizon.com)  
[www.emerald-horizon.com](http://www.emerald-horizon.com)

### Unternehmenskontakt

Emerald Horizon AG  
Karl-Huber-Gasse 15, 8041 Graz  
[media@emerald-horizon.com](mailto:media@emerald-horizon.com)  
[www.emerald-horizon.com](http://www.emerald-horizon.com)

\* \* \*

*Ende der Presseaussendung*